

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

129 (10.5.1901) Drittes Blatt

3.1. Zum 1. Oktober d. J. sucht eine kleine Familie eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern mit Bad und Zubehör. Angebote mit Preisangabe — nur solche werden berücksichtigt — unter Nr. 3297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Sofienstraße 39, parterre, ist auf 15. Mai ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Zwei sehr schöne freundl. Zimmer, nach dem Garten gel., m. sep. Eing. ev. schön möbl. u. mit Pension sof. zu vermieten. Off. unter Nr. 3300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Herrenstraße 5 ist im 3. Stock ein sehr schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, sauberes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Klauprechtstraße 30 im 4. Stock.

* Amalienstraße 26, nächst dem neuen Postgebäude, sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) per sofort beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stiegen hoch.

* Ein einfach, gut möbliertes Zimmer, bei dem neuen Postgebäude, ist zu vermieten. Auch ist daselbst ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 62, erste Treppe hoch.

* Birkel 18 ist im 3. Stock ein gut möbliertes kleines Mansardenzimmer sogleich billig zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Zwei Zimmer, möbliert, sind mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Scheffelstraße 24 im 2. Stock.

Friedenstraße 20

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Akademiestraße 39,

nächst der Post und dem neuen Bankhaus, ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Gut möbliertes Zimmer

ist billig zu vermieten: Uhlandstraße 12 im 2. Stock. *2.1.

Unmöbliertes,

geräumiges, helles Zimmer ist Wilhelmstraße 35 im 2. Stock des Seitenbaues sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schillerstraße 6, 2. Stock,

ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per sofort oder auf 15. Mai zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Sofort oder später ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter bürgerlicher Kost per Woche für 8 bis 9 M. zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 12, parterre.

Pension-Anerbieten.

* Waldstraße 62, 3. Stock, sind 2 gut möblierte, schöne Zimmer, ineinandergehend, mit Pension an einen oder zwei Herren per 1. Juni zu vermieten.

Zwei sehr schöne Schlafstellen

mit Kost sind an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten: Kronenstraße 34, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Zwei gut möblierte Zimmer in gutem Hause auf sogleich oder 1. Juni zu mieten gesucht von einem Beamten. Gest. Angebote unter Nr. 3308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hübsch möblierte Wohnung,

Wohn- u. Schlafzimmer, nicht zu weit vom Hauptpostamt entfernt und nicht höher als 2. Stock, zum 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter E. 150 hauptpostlagernd erbeten.

Möbliertes Zimmer

gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3307 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Möblierte Zimmer.

*2.1. In guter Lage der inneren Stadt werden 2 fein möblierte Zimmer in der Preislage von 80—100 M. p. Monat zu mieten gesucht. Offerten erbittet man an das Liegenschaftsbüreau K. Orenzhauser, Gartenstr. 36 a. Telefon 1032.

22000 Mark

auf II. Hypothek, prima Objekt, innere Stadtlage, zu 5 % auf 1. Juli auszuleihen. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 3301 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

* Auf ein neu erbautes Haus der Weststadt werden von pünktlichem Zinszahler 12000—14000 Mark auf gute II. Hypothek per 1. Juli oder später aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstverleibern unter Nr. 3298 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittlung ausgeschlossen.

Kapital-Gesuch.

* 200 Mark werden gegen vierfache Sicherheit in Liegenschaftswert aufzunehmen gesucht. Betzahlung und Zinshöhe nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 3285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf ein in guter Lage der Stadt gelegenes, rentables Haus werden 7000—8000 M. als II. Hypothek (75 % der Schätzung) sofort oder später gesucht. Anträge unter Nr. 3305 befördert das Kontor des Tagblattes.

12000—13000 Mark

auf gute 2. Hypothek von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3309 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort oder auf 15. d. Mts. gesucht: Sofienstraße 55, parterre.

*2.1. Ein Mädchen wird für häusliche Arbeit zu kleiner Familie auf 15. Mai gesucht. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

C. In ein Kurhotel im Schwarzwald finden eine Kaffeeköchin sowie eine Beiköchin sehr gute Stellen. Eintritt bald. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen für häusliche Arbeiten zum baldigen Eintritt gesucht: Hirschstraße 85, 2. Stock.

Gesucht wird ein gewissenhaftes, fleißiges Mädchen zu kleiner Familie in gutes Haus: Sofienstraße 9, 2. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, das bürgerlich selbstständig kochen kann, wird in kleinen Hausstand auf 1. Juni gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Herrstraße 8, 2. Stock.

*3.1. Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches kochen und die Hausarbeit besorgen kann, wird sofort oder auf 15. Mai gesucht: Waldstraße 52, 3 Treppen hoch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, findet bei einer besseren Herrschaft bei hohem Lohn sehr gute Stelle. Auch sucht eine tüchtige Restaurationsköchin Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sogleich ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Dasselbe könnte nebenbei das Kochen erlernen. Näheres Amalienstraße 17 im 2. Stock.

C. In Zimmer und zu 2 größeren Kindern ein anständiges Mädchen bei hohem Lohn gesucht. Ebenso nach Metz ein williges, erfahrenes Kindermädchen gesucht. Lohn 25 Mark monatlich. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

*2.1. Ein Mädchen zu zwei kleinen Kindern zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Behandlung und hoher Lohn zugesichert. Näheres Kaiserstraße 211 im 4. Stock.

* Kindermädchen, ein besseres, zu einem gesucht. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht sofort oder auf 15. d. M. Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 39, Hinterhaus, 1. Stock links.

Ein Mädchen

für Weisnähen gesucht: Werderstraße 21, 2. Stock. Ebendasselbst kann auch ein Lehrmädchen eintreten.

Zur Ansbilse

von Mitte Mai auf 6—8 Wochen ein Mädchen gesucht, welches selbstständig kocht, Zimmer- und Hausarbeit übernimmt. Zu melden Borholzstraße 9 im 1. Stock, Vormittags von 8—10, Nachmittags von 3—1/2 Uhr. *2.1.

Mädchen-Gesuch.

*3.1. Ein fleißiges reinliches Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet sofort oder später gute Stellung: Gartenstraße 36 a, parterre; ev. würde auch auf ungefähr 2 Monate ein diesbezügliches Aushilfsmädchen angenommen.

Als Stütze der Hausfrau

wird auf sofort ein einfaches, braves Mädchen bei guter Behandlung gesucht. Zu erfragen Gerwigstraße 10 a, 4. Stock, Seitenbau.

J. Hotelzimmermädchen, einfache Kellnerinnen, jar. Koch, Köchinnen, Küchen-, Haus- und Privatpersonal jeder Art finden sofort gute Stellen durch das Bureau Jasper, Durlacherstraße 58, 2. Stock. *

Ein Mädchen,

welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt, findet sofort oder auf 15. Mai gute Stelle: Rüppurrerstraße 22 im 1. Stock. *

Ein besseres Mädchen

zur Pflege und als Gesellschafterin für eine ältere Dame nach Heidelberg gesucht. Näheres bei Frau Dr. Leop. Weill, Hebelstraße 19, 2 Treppen.

H. Mehrere flotte Kellnerinnen, sowie eine Weizenabeschleierin nach auswärts gesucht. Bureau Hölzer, Durlacherstraße 69.

Aushilfskellnerinnen oder Kellner,

6 tüchtige, für Sonn- und Feiertage sucht

2.1. Schützenhaus.

Näheres Kronenstraße 46.

Aushilfskellnerin

für jeden Sonn- und Feiertag gesucht.

2.1. Restauration Harmonie,

Kaiserstraße 57.

J.D. Sofort eintreten können:

2 Kellnerlehrlinge in eine der größten Bahnhofsrestaurationen Deutschlands,

1 tüchtige Restaurationsköchin, 1 tüchtiger Koch u. 1 jung. Koch, 3 Bäckerinnen n. Baden-Baden, 1 Hausbursche n. Baden-Baden,

1 junger Kellner, mehrere Kellnerinnen für bessere Lokale nach auswärts.

Für nächsten Sonntag: 20 Aushilfskellnerinnen. Hauptplacierungsbureau Dietrich, Ritterstraße 10/12. Telefon 1382.

Ein Lehrling,

der die Bau-, Möbel- und Stuhlreinerie erlernen will, kann eintreten: G. K. Anselm, Körnerstraße 18.

Ein jüngerer, kräftiger

Hausbursche

kann sofort eintreten: Amalienstraße 37 im Möbel-laden.

Ein kräftiger, schulpflichtiger Knabe

wird während seiner freien Zeit zu beschäftigen gesucht: Vonnstraße 12 im Laden. *

Stellen-Gesuche.

* Junges Fräulein mit guter Handschrift, im Maschinenschreiben und in allen Comptoirarbeiten gewandt, sucht auf 15. Mai eventl. 1. Juni anderweitig passende Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 3303 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein braves, anständiges Fräulein sucht per sofort in einem Spezeret-Geschäft Stelle als Verkäuferin. Offerten unter Nr. 3304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Schneidern und Glanzbügeln erlernt hat, sucht auf 15. Mai oder 1. Juni Stellung als Jungfer oder besseres Zimmermädchen in seinem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

W.Sch. Stelle sucht
eine tüchtige, ältere, perfekte, mit den besten Kenntnissen und Empfehlungen versehene **Büffetdame.**
Näheres durch Schwörer's Bureau, Kronenstraße 46.

Köchinnen, Kellnerinnen,
Zimmer- und Hausmädchen, Hausburschen, suchen und finden Stellen durch **M. Madlener,** Winterstraße 20 im 4. Stod.

Tüchtige Restaurationsköchin
sucht sofort Stelle. Offerten unter Nr. 3311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.
* Ein alleinstehendes Mädchen empfiehlt sich im Ausbessern von Kleibern und Wäsche oder im Glättwaschbügeln in und außer dem Hause. Zu erfragen Sofienstraße 39, Vorderhaus, 4. Stod.

Wäsche
zum Waschen und Bügeln wird beständig angenommen: Kavelnstraße 62, 4. Stod. *2.1.

Wer seine Uhr
gut und billig reparirt haben will, bemühe sich zu

Ihrmacher Dees,
25 Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten.

Pferde und Hunde
werden tadellos geschoren bei
Heinrich Stoll,
Brunnenstraße 7 im 2. Stod.

Goldene Brille verloren
auf dem Wege Schirmerstraße via Seminarstraße Douglasstraße, Waldstraße. Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Molkestraße 15 im 3. Stod abzugeben.

Gefunden
wurde am Sonntag, 5. Mai, auf dem Wege zum Schützenhaus ein Ring mit Stein. Abzuholen: Herrenstraße 12, 2. Stod, im Kontor.

Ein Fahrrad
stehen geblieben.
Café-Restaurant Grünwald.

Zugelaufen
am 7. d. M. ein schwarzer Spitzhund mit Halsband und Schloßchen ohne Marke. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Schloßplatz 5, Seitenbau, 2. Stod.

Haus-Verkauf. Altstadt.
* Ein Haus (Waldhornstraße) zweistöckig, mit dreistöckigem Hinterhaus und 2 Höfen, passend für Milch- oder Flaschenbierbändler, auch Schreiner oder Tapezier, ist zu verkaufen. Preis 25 000 Mark. Anzahlung 3000 Mark. Rente 1600 Mark. Offerten unter Nr. 3315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaiserstraße. Haus-Verkauf.
* In bester Geschäftslage, zwischen Marktplatz und Post, ist ein 3stöckiges Haus mit großem Ladenlokal besonderer Verhältnisse halber zu verkaufen. Direkte Offerten wollen unter Nr. 3302 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Mehgerei-Verkauf.
Eine der bestgehenden Mehgerei u. Mufflereien hier, in frequenter Lage, ist bes. Umstände halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 3289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Milchgeschäft-Verkauf.
* Ein Milchgeschäft mit 140 Liter täglichem Verbrauch und guter Kundschaft ist mit Inventar sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf. Südstadt.
* Ein 4 stöck. Haus mit Einfahrt, gr. Hof und 2 stöck. Hinterhaus, 2 u. 3 Zimmer im Stod, part. 4 Zimmer, ist zu verkaufen. Beste Lage der Winterstraße. Preis 65 000 M. Anzahlung 5000—10 000 M. Rente 3800 M. Ein schuldenfreier Bauplatz oder ein Restkaufschilling von 9000—25 000 M. wird als Anzahlung angenommen. Offerten unter Nr. 3322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. **Drogen-, Farb- und Colonialwaren-Geschäft**
in bad. Garnison- und Fabrikstadt zu verkaufen eventl. zu verpachten. Gest. Offerten unter Nr. 3291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf oder Tausch.
* Ein großes, schön angelegtes Stück in Ettlingen mit hübschen Bauplänen soll wegen Krankheit des Besitzers verkauft oder gegen hiesiges Objekt, am liebsten Beststadt, andere Lage aber nicht ausgeschlossen, vertauscht werden. Offerten unter Nr. 3292 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.
Ein eichenes Stehpult mit geräumigen Fächern und Schublade, ferner ein gut erhaltenes Adler-Fahrrad sind wegen Krankheit billig zu verkaufen: Mathysstraße 9 im 4. Stod.

* Eine einfache, gut erhaltene **Zimmer-einrichtung** ist zu verkaufen: Waldhornstraße 60, 3. Stod. Händler ausgeschlossen.

Restkaufschilling,
12 000 M zu 5% verzinstlich, mit jährl. Abzahlung und in 5 Jahren heimzahlbar, ist mit Nachlag zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3299 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ladenfaçade,
bestehend aus 2 Stück Spiegelstücken mit Rahmen, 2,10 m und 2,50 m, und
3.1. **Ladenthüre,**
3 theilig mit Oberlicht, in Eichenholz, sowie die dazu gehörigen Steingewänder sind zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden.

Berschiedene Sorten Stühle,
sowie Tische und Hocker sind zu verkaufen; ebendasselbst werden alte Stühle reparirt und geflochten. Preise äußerst billig. **G. K. Anselm,** Bau- und Möbelschreinerei, Körnerstraße 18.

Ein Fahrrad,
(Straßenrenner) ist billig zu verkaufen: Werberstraße 68 im 3. Stod links.

* Ein noch sehr gut erhaltenes **Fahrrad**
ist zu verkaufen: Kaiserstraße 117, Hinterhaus im 2. Stod.

Ein guter Kinderliegwagen
ist billig zu verkaufen: Winterstraße 44 a im Hinterhaus, 3. Stod.

Badewanne,
zinnerne, sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 139 im 4. Stod rechts.

Mähmaschine,
für Schneider, Sattler oder Bandagisten sehr geeignet, gutes, starkes Werk, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 62, 3. Stod.

Badewanne mit Ofen
für Kohlenfeuerung wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Kaiserstraße 70 im 3. Stod.

*3.1. **Eisschrank**
mittlerer Größe, fast neu, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Rowack-Anlage 9 im 2. Stod.

Silberhasen
billig zu verkaufen: Steinstraße 23, 3. Stod links.

* **Ein Grad mit Weste**
ist zu verkaufen: Friedenstraße 13 im 3. Stod.

Champagner
in Kisten à 30 Flaschen, so lange Vorrath zu den bekannt billigen Preisen im Auktions-Geschäft von **S. Hirschmann,** Zähringerstraße 29. 3.1.

Hafer,
prima Qualität, etwa 15 Ctr., ist billig zu verkaufen bei **G. Heberle,** Schillerstr. 11, 2. St. links.

Hauskauf-Gesuch.
Einfamilienhaus oder Villa, 7—8 Zimmer mit reichlichem Zugehör und Garten, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe nur von Selbstverkäufern unter Nr. 3240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gasthaus zu vertauschen.
* Ein gut gehendes Gasthaus in der Nähe von Baden (auch Stadt) ist gegen ein Rentenhaus hier oder ein Haus mit Spezereigeschäft zu vertauschen. Offerten unter Nr. 3310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bitte.
* Eine arme Frau, Wittwe mit vier Kindern, bittet um einen älteren Kinderwagen für ein krankes Kind. Näheres Brunnenstraße 6 im Hinterhaus.

Mittag- und Abendtisch.
*2.1. An gut bürgerlichem Mittag- und Abendtisch können einige Herren teilnehmen: Scheffelstraße 24 im 2. Stod links.

Breiselbeeren
10 Pfund 3 Mark
empfiehlt

C. Cartharius,
Karlstraße 13a.

Schöne Junge Tauben, Hahnen
bei
Herm. Munding, Hoflief.



Fischhalle,
Kaiserstraße 36.

Lebend frisch eingetroffen:
I. holl. Schellfische,
" **Cabeljan,**
Seezungen,
Hecht,
Maifische,
ächt. Rheinsalm,
frisch gewässerte **Stodfische**
per Pfund 15 Pfg.

H. Pfefferle,
Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstr.

*2.1. **Bauernbrod**
zu haben in der Brod- und Feinbäckerei **Gottfried Gerhard,** Marienstraße 57, und bei **Fräulein Bohrmann,** Rudolfsstraße 21, **Hacker,** Bernhardtstraße 9, **Frau Pohl,** Körnerstraße 35, **Wagt,** Akademiestraße 18, **Luff,** Akademiestr. 23.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, gegenüber der Reichspost.



empfehlte von frischer Sendung:

Blaufelchen

holl. Schellfische, Cabliau, Rothzungen, Maifische, Ostender Soles, Rheinsalm.

Matjes-Heringe, Sommer-Malta-Kartoffeln.

Schöne junge Tauben, Hahnen, Capannen, Poularden.



Soeben in frischer Waare und bester Verpackung eingetroffen:

holl. Schellfische	p. Pfd.	40 Pf.
" Cabliau	" "	45 Pf.
" Seehechte	" "	70 Pf.
" Maifische	" "	80 Pf.
" Rothzungen	" "	60 Pf.
" Schollen	" "	60 Pf.

Matjesheringe, Malta-Kartoffeln,
geräucherte Schellfische,
geräucherter Seelachs
billig u. gut!

Hochsee-Fischhandlung,

Amalienstraße 27. — Telefon 1426.

Neue Kartoffeln, Matjes-Heringe

frisch eingetroffen bei

H. Munding, Hofl.

Schnitt- und Brechbohnen

2 Pfund-Dose zu 33 Pfennig
empfehlte

G. Cartharius,
Karlstraße 13a.

Fußbodenglanzlad

in versch. Nuancen per Pfd. 50 Pf.
empfehlte

W. Baum, Drogerie,
81. Werberplatz 27.

2806

Streichfertige

Oelfarben,

Leinöl, Terpentinöl,
staubverhinderndes

Bodenöl,

Parquette- und Linoleum-
Wichse, Stahlspäne,
Bronzen u. Pinsel jeder Art
empfehlte in nur besten Qualitäten 81.

Drogerie Wilh. Baum,
Werberplatz 27.

Kleidchen, 81.
Jäckchen,
Strümpfchen,
Schühchen,
Häubchen

sowie alle Wäsche-Bedarfsartikel für
Kinder in grösster Auswahl, nur gediegene
Qualitäten, billigst bei

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Bettstellen.

Ca. 30 Stück eiserne Kinder-
Bettstellen, sowie 20 Stück eiserne
Betten für Erwachsene werden
wegen Aufgabe dieses Artikels mit

15% Rabatt

ausverkauft bei 81.

Edmund Eberhard,

Haus- u. Küchengeräte-Magazin,
40b Ludwigplatz 40b.

Leerer Möbelwagen.

* Führt in den nächsten 8 Tagen ein leerer
Möbelwagen nach Baden? Offerten bittet man
Sofienstraße 7, päterre, abzugeben.

für Kegelfreunde.

Auf meiner Kegelbahn sind noch 2 Abende zu
vergeben.

Fr. Zweyding, „zur Germania“,
Belfortstraße 13.

Restaurant „Merkur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Heute sowie jeden Freitag
Schlachttag.

Morgens Kesselfleisch mit Sauer-
frucht, Abends hausgemachte Leber-
und Griebenwürste, wozu höflichst ein-
ladet

Gottl. Ehret.

Brauerei Fels,

Kronenstrasse.

Heute wird geschlachtet.

Gasthaus zum Laub,

Kaiserstraße 16.

Heute, sowie jeden Freitag

Schlachttag.

Es ladet zum Besuche ergebenst ein

— **Lukas Kappenberger.**

Alte Brauerei Kammerer.

Heute sowie jeden Freitag

Schlachttag,

wozu höflichst einladet

Gustav Zahn.

Eine neue Verkehrsart vom Großherzog-
tum Baden und dem Königreich Württemberg
nebst Hohenzollern ist soeben in 2. verbesser-
ter Auflage in der Mutz'schen Verlagsbuchhandlung,
Stuttgart erschienen. Preis 30 Pf.

„Neueste Erfindungen und Erfahrungen“
auf den Gebieten der praktischen Technik, der
Elektrotechnik, der Gewerbe, der Industrie, Chemie,
der Land- und Hauswirtschaft etc. XXVII. Jahrgang
(A. Hartleben's Verlag in Wien) Pränumera-
tionspreis ganzjährig für 13 Hefen franco 7 M.
70 Pf. Einzelne Hefen für 60 Pf. in Briefmarken.

Diese Zeitschrift dient ausschließlich nur der
Praxis. Ihre Mitteilungen, die sich über alle
Berufsarten verbreiten, bestehen in praktischen, zu-
verlässigen und leicht ausführbaren Anweisungen,
Arbeitsverbesserungen und Neuerungen auf tech-
nischem und industriellem Gebiete. Besonders wert-
voll sind die zahlreichen Anweisungen zu neuen,
lohnenden Erwerbsarten.

Das neue Buch von der Weltpost. Ge-
schichte, Organisation und Technik des
Postwesens von den ältesten Zeiten bis
auf die Gegenwart. Von A. v. Schweiger-
Kerschfeld. Mit vielen Vollbildern, Tafeln
und über 500 Abbildungen; außerdem zahlreiche
Reproduktionen von Postwertzeichen und viele
bisher unedite Curiosa aus Museen und Privat-
sammlungen. In 30 Lieferungen à 50 h = 50 Pf. =
70 Gs., welche in zehntägigen Zwischenräumen zur
Ausgabe gelangen. (A. Hartleben's Verlag, Wien.)

Geldsorten vom 8. Mai 1901.

	Brief	Gold
20 Franken-St.	16.25	16.21
in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.70	9.65
do. al maroo	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.40	20.36
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	83.—	81.—
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

9. Mai. Georg König von Alen, Schlosser hier,
mit Wilhelmine Ball von Stuttgart.
9. „ Heinrich Burg von Frenkenfeld, Güter-
arbeiter hier, mit Katharina Bude
von Wintfeld.
9. „ Louis Beck von hier, Restaurateur hier,
mit Sofie Wäbe von Hornberg.

Geburten:

4. Mai. Friedrich Alfred, Vater Jakob Friedrich
Kander, Bremser.
5. „ Gustav Adolf, Vater Christ. Friedrich
Dornfeld, Zimmerpolier.
5. „ Friedrich Karl, Vater Jakob Friedrich
Sinn, Bäckermeister.
6. „ Frieda, Vater Konrad Winterhalter,
Schreiner.
7. „ Franz Heinrich, Vater Heinrich Ferdinand
Lud. Bischoff, Vater.

Todesfälle:

7. Mai. Marie, alt 8 Jahre, Vater + Obsthändler
Thomas Baum.
7. „ Mathilde Herbst, alt 88 Jahre, Wittwe
des Defans Hermann Herbst.
8. „ Otto, alt 8 Jahre, Vater Otto Breuß,
Eisenbahngastner.
8. „ Friedrich, alt 28 Tage, Vater Lorenz
Wiedemer, Schneider.
8. „ Friedrich, alt 9 Monate 8 Tage, Vater
Johann Häberlein, Dreher.

etwa
zahlr.
14. M.
Lister

7. 2
6 U. 9
12. 9
6. 2

Samstag den 11. Mai 1901,

Abends 7 1/2 Uhr,

im Museumssaal

Abschieds-Concert

von

Ferdinand Jäger,

unter Mitwirkung von

Frau Henriette Mottl und Herrn Felix Mottl.

Programm.

- | | | | |
|-----------------------------------|--------------|------------------------------|-----------|
| I. 1. An die Leber | } Schubert. | III. 1. Träume | } Wagner. |
| 2. Wanderer's Nachtlieb | | 2. Schmerzen | |
| 3. Mädchenlied | | 3. Traum durch die Dämmerung | |
| 4. Der Doppelgänger | | 4. Am Ufer des Manzanares | |
| 5. Herr Ferd. Jäger. | | 4. Am Ufer des Manzanares | |
| II. 1. Die Fußreise | } Hugo Wolf. | IV. 1. Morgen | } Strauß. |
| 2. Morgenthau | | 2. Am Rhein | |
| 3. Anacreon's Grab | | 3. Die drei Rigeuner | |
| 4. Harfenspieler III | | 4. Herr Ferd. Jäger. | |
| 5. Hätt' ich irgend wohl Bedenken | | | |
| 6. Herr Ferd. Jäger. | | | |

Concertflügel: Bechstein von L. Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Gallerie 2.50 und 1 Mk. im Vorverkauf und an der Kasse.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung und Concert-Agentur,
Rondellplatz. Telephon 487.

(rothe Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Postillon von Conjuvau.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 12. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Undine.** Romantische Zauberoper in 4 Akten. Nach Fouque's Erzählung frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 14. Mai. 16. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Zum Vortheil der Hoftheater-Pensionsanstalt. Zum 1. Male: **Der Zigeunerbaron.** Operette in 3 Akten nach einer Erzählung M. Jofai's von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 6. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Sonntag den 19. Mai. 17. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Gastspiel von Fritz Friedrichs aus Bayreuth und des Kgl. Kammerjägers Karl Scheidemantel vom Hoftheater in Dresden. **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. „Bedmesser“: Fritz Friedrichs, „Hans Sachs“: Karl Scheidemantel. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten am Samstag den 11. Mai, Nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge B C A. Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 13. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Donnerstag den 23. Mai. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 58. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Gastspiel von Fritz Friedrichs aus Bayreuth und des Kgl. Hofopernjägers Rudolf Moest vom Kgl. Theater in Hannover. **Das Rheingold.** In einem Aufzuge von Richard Wagner. „Uberich“: Fritz Friedrichs, „Wotan“: Rudolf Moest. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Freitag den 17. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Freitag den 24. Mai. 18. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Gastspiel des Kgl. Hofopernjägers Rudolf Moest vom Kgl. Theater in Hannover und von Fritz Remond vom Stadttheater in Freiburg. **Die Walküre.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Wotan“: Rudolf Moest, „Siegfried“: Fritz Remond. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten am Mittwoch den 15. Mai, Nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge C A B. Allgemeiner Vorverkauf von Freitag den 17. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Sonntag den 26. Mai (Pfingsten). 19. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Gastspiel des Kgl. Hofopernjägers Rudolf Moest vom Kgl. Theater in Hannover. **Siegfried.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Der Wanderer“: Rudolf Moest. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten am Samstag den 18. Mai, Nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge A B C. Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 20. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Dienstag den 28. Mai. 20. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) **Götterdämmerung** in 1 Vorspiele und 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Vorverkauf wie zu „Siegfried“.

Theater in Baden.

Montag den 13. Mai. 5. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male wiederholt: **Johannisfeuer.** Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.



Liederhalle Karlsruhe.

Am Christihimmelfahrtstag den 16. Mai
(bei jeder Witterung)

Sänger-Ausflug

über Ottenhöfen, Liebfrauengrab, Allerheiligen nach Bad Sulzbach (Station Hubacker der Renchthalbahn).
Abfahrt von Karlsruhe mit Schnellzug 6³⁰ Vorm. nach Achern unter Benützung von Kilometerheften.

Frühstück in Allerheiligen; Mittagessen in Sulzbach, Nachmittags 2 Uhr. Marschzeit etwa 4 Stunden.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen Herren aktiven und passiven Mitglieder zur zahlreichen Beteiligung mit der Bitte freundlichst ein, sich spätestens bis Dienstag den 14. Mai, Abends, in die in den Hotels Monopol und Tannhäuser (an den Buffets) aufliegenden Listen einzeichnen zu wollen.

Der Vorstand.

21.

Bärenzwinger.

Mittwoch, 15. Mai 1901,
abends 9 Uhr,
im Zwinger 2.2.

General- versammlung.

Näheres im Zwinger

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

7. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	740 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 10	742 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15	742 „	„	„

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 29. April bis 4. Mai 1901
wurden an 488 Besucher 593 Bände ausgesehen.
Der Ausschuss.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 10. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Statt „Die Journalisten“: Pension Schöller.** Posse in 3 Akten nach einer Idee von W. Jakob von Karl Laufs. **Die Puppenfee.** Pantomimisches Ballettdivertissement von J. Hahreiter und F. Gaul. Musik von Josef Bayer. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag den 11. Mai. Abtheilung A

Neu eingetroffen:

Jackenkleider

Praktischstes

Kleidungsstück

für die Strasse, Reise u. Sport.

Jackenkleider aus Loden Mk. 13.50, 15.—, 18.—, 22.50 bis 45.—.

Jackenkleider aus Homespun Mk. 16.—, 19.—, 22.50, 24.50, 26.— bis 65.—.

Jackenkleider aus Cover-Coat Mk. 20.—, 23.—, 27.—, 35.— bis 80.—.

Jackenkleider aus Alpacca Mk. 28.50, 33.—, 38.50, 45.— bis 60.—.

Jackenkleider aus Piqué Mk. 12.75, 13.50, 14.50, 18.—, 19.50 bis 40.—.

Jackenkleider aus Tennis u. weissen Wollstoffen für Sport und Promenade.

S. Model.

Freitag, Samstag, Sonntag

verkaufe einen Posten

weisse Stickerei u. Festons

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn)

Manufactur und Ausstattungsgeschäft,
Adlerstrasse 18a.

Colosseum.

Sonntag den 12. Mai und Montag den 13. Mai 1901, Abends 8 Uhr:

Magisch-Spiritistische SOIREE
von
BELLACHINI.

Preise der Plätze:

Vorverkauf in der Cigarrenhandlung G. Schneider, Kaiserstraße 122:	
Reservierter Platz	M. 1.30
I.	0.80
II.	0.50

An der Abendkasse:	
Reservierter Platz	M. 1.50
I.	1.00
II.	0.60
III.	0.30

Fremde

übernachteten vom 8. bis 9. Mai.

Alte Post. Brachtold, Kaufm. v. Wiesbaden. Decker, Kfm. v. Frankfurt. Herrmann, Kfm. v. Hannibal. Buch u. Onibel, Kfl. v. Köln. Goring, Kfm. v. Rathenow. Führ, Eisenbahnassst. v. Vörrach. Hellbauer, Cigarrenfabr. v. Destrungen. Schäfer, Landw. m. Frau v. Schönsfeld. Forley, Mont. v. Gummersbach. Jansen, Kfm. v. Remscheid. Eitinger, Kaufm. v. Nürnberg. Pfüger, Kfm. v. Oberweiler. Bayerischer Hof. Hund, Selter v. Otterweiler. Briz, Kfl. v. Kürzell.

Bratwurstaedle. Kuehn, Kfm. v. Bruchmühl (Bayern). Weiss, Kfm. v. Speyer. Klasing, Kfm. v. Heidelberg. Kisch, Kfm. v. Eppingen. Brenner, Kfm. v. Hannover. Daffner, Ingen. v. Strassburg. Boos, Kfm. v. Hohenlumburg. Michaels, Kfl. v. Hohenwölpfen. Rösinger, Kaufm. v. Pfaffenhofen. Stwinoff, Kfl. v. Spitzelbach. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Darmstädter Hof. Stähle, Verwalter v. Freiburg. Kullmann, Kfm. v. Mühlheim. Stoll, Buchhdlr. v. Darmstadt. Müller, Beamter v. Konstanz. Kern, Kfm. v. Worms. Drei Könige. Dreise, Kfm. v. Neu-Ulm. Frauenholzer u. Schleicher, Kfl. v. München. Behan, Küfer

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

v. Nürnberg. Meier, Kfm. v. Schramberg. Luchsenhagen, Anoleumleger v. Berlin.
Drei Lilien. Baubel, Kfm. v. Ludwigsburg.
Eber. Goens, Ref. v. Hannover. Lang, Kfm. v. Gaggenau. Raff, Priv. v. Sonthelm. Kfl. Zippertlin, Priv. v. Kirchheim. Vignon, Priv. v. Perusa. Weigel, Rechtsprakt. v. Tübingen.
Europäischer Hof. Sadger, Margulius u. Klappholz, Kfl. v. Frankfurt. Hauskind, Handlsm. v. Bülth. Friedrichshof. Metz, Rechtsprakt. v. Lichtenau. Gos, Privat. v. New-York. Goldschmidt, Kaufm. von Frankfurt. Hennige, Kfm. v. Nürnberg. Schmitt, Kfm. v. Brandenburg. Lappert, Kfm. v. Berlin. Koll, Kfm. v. Alsenborn. Oester, Kfm. v. Mannheim. Gellhorn, Kfm. v. Stuttgart. Waier, Kfm. v. Neustadt. Wearth, Kfm. v. Blumberg.
Geist. Dein, Fabr. m. Frau v. Kerelow. Rademans, Kfm. v. Elberfeld. Diesel, Kaufm. v. Leipzig. Gräber, Kfm. v. Badlitz. Paul u. Köhler, Kfl. von Freiburg. Ghemann, Läder u. Dill, Kfl. v. Mannheim. Klett, Kfm. v. Stuttgart. Biser, Kfm. v. Remscheid. Blatus, Priv. v. Luzern. Meyer, Kfm. v. Tübingen. Deningfeld, Kaufm. v. Reuß. Klü, Kfm. v. Rempten. Scharyf, Kfm. v. Frankfurt. Koll, Kfm. v. Mainz. Wader, Kfm. v. Klingen. Becker, Kaufm. v. Gießen. Meinde, Kfm. v. Berningerode. Baer, Kfm. v. Weinheim. Beller, Kfm. v. Neuwied. Föllinger, Kfm. von Köln. Baumgärtner, Kfm. v. Frankenthal. Grünninger, Kfm. v. Hornberg. Weisch, Kfm. v. Berlin. Angebrannt, Feuerwehrlommand. v. Sickingen. Bod, Feuerwehrlommand. v. Taubertshofshelm. Mack, Kfm. von Aachen. Schwarz, Kfm. v. Wien. Bücheler, Kfm. von Ulm. Henninger, Bahnbeamter v. Eberbach. Weber, Kfm. v. Darmstadt. Bindelmann, Kfm. v. Döbeln. Rothfeger, Kfm. v. Remscheid. Kumpfermond, Kfl. v. München. Faul, Kfm. v. Tübingen.
Goldener Adler. Herzog, Kaufm. v. Worms. Kopferschmidt, Oberkellner v. Strassburg. Grumbach, Jach, Rechtsprakt. u. Schid, Inspekt. v. Freiburg. Kfl. Burkhardt, Zimmermädchen v. Wöhrenbach.
Goldener Ochsen. Peh, Kaufm. von Marburg. Balter, Kfm. v. Berlin.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 10. Mai:	Abendgottesdienst	7 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 11. Mai:	Morgengottesdienst	8 ⁰⁰ "
	Jugendgottesdienst	8 "
	Sabbath-Ausgang	8 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	6 "
	Abendgottesdienst	8 ⁰⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 10. Mai:	Sabbath-Anfang	7 ⁴⁵ Uhr.
Samstag den 11. Mai:	Morgengottesdienst	7 ⁰⁰ "
	Schülergottesdienst	2 ⁴⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	5 "
	Sabbath-Ausgang	8 ⁴⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	7 "